

Die Schwägerin Euphemia [Honegger] lasse sie herzlich grüssen.

Original mit Siegelresten
AH 16, 52-53 - Blatt 52^V leer

19

1624 November 9., Rom, Sta. Maria Maggiore B
SCHREIBEN VON PAPST URBAN VIII. AN DIE VII KATH. ORTE

Es freue ihn, dass sich die kath. Orte an der letzten Tagsatzung in Baden¹ für eine friedliche Beilegung des Konflikts im Veltlin eingesetzt hätten. Die Erhaltung des kath. Glaubens im Veltlin aber auch im ganzen Alpenraum liege ihm ganz besonders am Herzen. Weitere Mitteilungen werde ihnen der Nuntius [Alessandro Scappi], Bischof von Campagna, überbringen.²

1) vgl. EA V 2, 403 n

2) vgl. ebenda 408 a

Kopie
AH 16, 54-55 - Blatt 55^r leer

20

1629 September 25., Zug A
BRIEF VON BEAT JAKOB KNOPFLI AN BEAT II. ZURLAUBEN, BREMGARTEN

Er möchte von ihm erfahren, mit welchen Absichten sich der Priester Johann Mahler trage, damit es der Obrigkeit leichter falle, in dieser Angelegenheit einen Entscheid zu fällen. Hauptursache für dessen schlechtes Verhalten sei wohl die Köchin mit ihrem "Rässen mul".

Hauptmann [Paul] Stocker und er hätten gestern in seinem, Zur-